



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Bischof-Janssen-Str. 31 31134 Hildesheim

Herrn Landrat  
Olav Levonen

o.V.i.A.

**im Kreistag des Landkreises  
Hildesheim**

Bischof-Janssen-Str. 31  
31134 Hildesheim  
Tel. 05121-309 2791  
klausschaefer2@landkreishildesheim.de

23.3.2017

**Haushaltsentwurf 2017 - Änderungsantrag – Produkt 281-001 „Kulturbüro –  
Kreisausschuss am 27.3. und Kreistag am 30.3.2017**

Sehr geehrter Herr Landrat Levonen,

**Hiermit beantragen wir im Haushaltsentwurf 2017 im Produkt 281-001 "Kulturbüro" die  
Leistung 281-001-0004 Internationale Beziehungen aufzuführen und diese Leistung wie in  
den Jahren zuvor mit 2000 Euro auszustatten.**

### **Begründung**

Der Landkreis Alfeld (Leine) hat in seiner Sitzung am 9.9.1959 die Übernahme einer Patenschaft für den ehemaligen Landkreis Hirschberg und der ehemaligen kreisfreien Stadt Hirschberg beschlossen und am 28.8.1960 diese Patenschaft mit der Übergabe einer Patenschaftsurkunde bekräftigt.

Im Zuge dieser Patenschaft wurde ein Kuratorium gegründet, welchem drei Abgeordnete des Kreistages angehören.

Mit der Kreisreform 1974 ist diese Patenschaft an den Landkreis Hildesheim als Rechtsnachfolge übergegangen.

Hauptaufgabe des Kuratoriums der Patenschaft Hirschberg, war die Ausrichtung des zweijährigen Heimattreffens, welches 2014 erstmals in Hirschberg (poln. Jelenia Gora) stattfand und welches 2016 dann wieder in Aldeld (Leine) durchgeführt wurde. Eine weitere Aufgabe des Kuratoriums bestand in der Pflege und Entwicklung der Hirschberger Heimatstube, welche im Gebäude des Landkreises in Alfeld (Leine) untergebracht ist.

Im Zuge der Sanierung der Finanzen des Landkreises Ende der 1990er Jahre, wurden die Leistungen an das Kuratorium gestrichen und die Aufgaben wurden anschließend überwiegend aus den Mitteln des Hirschberger Heimatbundes e.V. erbracht.

Mit dem sukzessiven Ableben der Erlebnisgeneration der Vertreibungen 1945/46 gingen auch die Teilnehmerzahlen der Heimattreffen von mehr als 10.000 Personen auf zuletzt etwa 300 Personen zurück. Die Heimatstube wurde vom Landkreis an die Stadt Alfeld (Leine) übertragen, verbleibt jedoch in den Räumlichkeiten des Landkreises.

Als Konsequenz aus den oben Umständen hat das Kuratorium den Fokus auf die Versöhnung und die Völkerverständigung mit den heute im Hirschberger Tal lebenden Menschen gesetzt. Infolge dessen konnte 2014 eine Partnerschaftsurkunde zwischen dem Landkreis Jelenia Gora und dem neu gegründeten Partnerschaftsverein Deutsch-Polnische Verständigung e.V. bei dem sowohl die Stadt Alfeld (Leine) als auch der Landkreis Hildesheim Mitglied sind ausgetauscht werden.

Derzeit bestehen einige gute Kontakte zwischen den Gymnasien der Städte Alfeld (Leine)

und Jelenia Gora (Hirschberg) und den Musikschulen. Um regelmäßige Austausch der Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen ist für die polnische Seite regelmäßig ein Zuschuss zu den Reisekosten erforderlich, der nicht über andere Programme beschafft werden kann, bzw. ein Eigenanteil nachzuweisen ist. Um dieses zu ermöglichen hat der Landkreis in den letzten Jahren 2000 Euro in den Kreishaushalt eingestellt, den Institutionen und Vereine, insbesondere die oben genannten, für diese Förderung abrufen konnten. Für das Jahr 2016 wurde der Betrag einmalig auf 2500 Euro angehoben um einer größeren Gruppe von Jugendlichen aus Jelenia Gora die Reise nach Alfeld zu ermöglichen. Die Verbindungen nach Polen, gerade unter den derzeit schwierigeren politischen Umständen sollten gefördert werden, denn nur eine persönliche Kenntnis der Lebensumstände im jeweils fremden Land sichern die europäische Einigung und damit den langfristigen Frieden in Europa. Hierzu kann der Landkreis Hildesheim einen kleinen Beitrag leisten.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Holger Schröter-Mallohn  
Fraktionsvorsitzender

f.d.R.

Klaus Schäfer  
Fraktionsgeschäftsführer